

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

282 (12.10.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Zweites Blatt. Mittwoch den 12. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Bekanntmachung.

Nr. 12246. Nach der ortspolizeilichen Vorschrift vom 24. März 1897 unterliegen Wurstwaren, die aus amerikanischem oder sonstigem überseeischem Schweinefleisch hergestellt sind, der Trichinenschau. Die Gebühr für die Beschau solcher Wurstwaren betrug bisher für je 5 kg 50 \mathfrak{M} . Mit Beschluß des Bürgerausschusses vom 20. v. Mts., der am 1. l. Mts. staatl. genehmigt wurde, wurde bestimmt, daß für jedes zur Untersuchung gelangende Stück Wurst eine Gebühr von 50 \mathfrak{M} zu entrichten ist.

Darnach kommen in Zukunft für die Trichinenschau folgende Gebühren zur Erhebung:

für Fleisch, für jedes Stück	50 \mathfrak{M}
„ Wurstwaren, für jedes Stück	50 „
„ Ausstellung einer besonderen Bescheinigung über das Ergebnis der Untersuchung	20 „

Karlsruhe, den 8. Oktober 1898.

Der Stadtrat.

Seegriff.

Breutig.

Bekanntmachung.

Nr. 5650. Die Reinigung der Obstbäume von Misteln betreffend.

Die Besitzer von Obstbäumen haben ihre von Misteln ergriffene Bäume im Laufe des Monats November d. Js. zu reinigen. Die Reinigung geschieht, wenn die Mistel an der Spitze eines Astes sitzt, durch Wegschneiden der Astspitze, wenn sie dagegen am oberen Teil eines Astes sitzt, dadurch, daß die Mistel mittels eines scharfen Messers tief ausgeschnitten und die Schnittfläche sodann mit Steinkohlentheer bestrichen wird.

In den ersten Tagen des Monats Dezember werden wir Nachschau halten lassen, ob diese Anordnung befolgt ist, wo nöthig, die Reinigung vornehmen lassen und gegen die Säumigen strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1898.

Bürgermeisteramt.

Kraemer.

Bekanntmachung.

Nr. 5651. Die Vertilgung von Raupen betreffend.

Alle Obstbäume, Bierbäume und Gesträucher in Gärten und Höfen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen sind in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1899 von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen.

Wir werden nach dem 15. Februar 1899 Nachschau halten lassen, ob die Vertilgungsarbeit vorgenommen wurde, wo dies nicht geschehen, das Nöthige auf Kosten der Säumigen vornehmen lassen und gegen letztere strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1898.

Bürgermeisteramt.

Kraemer.

21.

Sammlung für das Bismarckdenkmal.

In Beiträgen sind weiter eingegangen: bei Hrn. Fabrikant Friedrich Vock: von ihm selbst 100 \mathfrak{M} , Ungen. 10 \mathfrak{M} , Rent. Wilt. Fels 10 \mathfrak{M} , Photogr. R. Mayer 3 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Kammerat Metzger: von E. W. 5 \mathfrak{M} , W. D. 2 \mathfrak{M} , A. B. 2 \mathfrak{M} , J. D. 1 \mathfrak{M} , R. B. 3 \mathfrak{M} , G. A. 50 \mathfrak{M} , L. St. 50 \mathfrak{M} , F. L. 50 \mathfrak{M} , J. K. 50 \mathfrak{M} , B. L. 50 \mathfrak{M} , S. R. 50 \mathfrak{M} , R. P. 50 \mathfrak{M} , R. W. 50 \mathfrak{M} , E. v. F. 50 \mathfrak{M} , Ungen. 1 \mathfrak{M} , R. W. 3 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Landgerichtsrat Frhr. v. Müdt: von ihm selbst 20 \mathfrak{M} , Gr. I. Staatsanwalt Frhr. A. v. Dusch 50 \mathfrak{M} , Gr. Geh. Legationsrat Frhr. Adolf v. Marshall 10 \mathfrak{M} , Landgerichtsdirektor Weigel 20 \mathfrak{M} , Landgerichtsrat Wiesel 20 \mathfrak{M} , Landgerichtsrat Stein 10 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Stadtrat Kautt: von ihm selbst 20 \mathfrak{M} , Fabrikant Karl Kautt 5 \mathfrak{M} , Frau Karoline Krauth Wwe. 5 \mathfrak{M} , Oberlehrer Tritschler 10 \mathfrak{M} , Gastwirt Georg Schmitt 2 \mathfrak{M} , Rektor Willareth 3 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Bankdirektor Josef Kuhn: von Oberst v. Sanden 10 \mathfrak{M} , Gerichtsnotar Klett 5 \mathfrak{M} , Major Mühlh 20 \mathfrak{M} , Dr. Trost 10 \mathfrak{M} , Baurat Hanfer 25 \mathfrak{M} , Oberrechnungsrat Rheinboldt 10 \mathfrak{M} , Medizinalrat Dr. Dreßler 20 \mathfrak{M} , Frau Borgen Wwe. 5 \mathfrak{M} , Dr. Wunderlich 40 \mathfrak{M} , Frau Emma Buhl 100 \mathfrak{M} , Frä. Klara Buhl 50 \mathfrak{M} , Frä. Marie Winter 20 \mathfrak{M} , Herz & Rahn 10 \mathfrak{M} , Direktor Jacobi 50 \mathfrak{M} , Direktor Dag 50 \mathfrak{M} , Kassier Mayer 10 \mathfrak{M} , Proturist Grauer 10 \mathfrak{M} , Karl Müller 10 \mathfrak{M} , E. G. 5 \mathfrak{M} , G. Schäfer 5 \mathfrak{M} , S. Busch 3 \mathfrak{M} , B. Fleischmann 5 \mathfrak{M} , C. B. 3 \mathfrak{M} ; bei der Haupt sammelstelle: von Priv. W. L. Schwaab 6 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Geheimrat Stöckner: von ihm selbst 100 \mathfrak{M} ; bei Hrn. Geheimrat Dr. Battelner: von ihm selbst 100 \mathfrak{M} , Med.-Rat Dr. Hauer, Donaueschingen, 10 \mathfrak{M} , Med.-Rat Dr. Heinemann, Aßern, 10 \mathfrak{M} , Bezirksarzt Dr. Compter, Bretten, 10 \mathfrak{M} , Bezirksarzt Dr. Bürkle, Triberg, 10 \mathfrak{M} , Med.-Rat Ambros, Pfullendorf, 5 \mathfrak{M} , Frau Med.-Rat Ambros, Pfullendorf, 5 \mathfrak{M} , Bezirksarzt Dr. Leßholz, Säckingen, 5 \mathfrak{M} , Bezirksarzt Dr. Mitterer, Eppingen, 5 \mathfrak{M} , Bezirksassistentenarzt Dr. Krißche, Gernsbach, 5 \mathfrak{M} , Bezirksassistentenarzt Dr. Güttenberg, Freiburg, 5 \mathfrak{M} , Bezirksassistentenarzt Dr. Thomann, Gengenbach, 5 \mathfrak{M} , Bezirksarzt Dr. Eberle, Eberbach, 5 \mathfrak{M} , Bezirksassistentenarzt Dr. Holl, Heilsberg, 5 \mathfrak{M} , Ungen. 50 \mathfrak{M} . Zusammen bis jetzt 9979 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{P} .

Haupt sammelstelle: Stadtratssekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 68.

Herzliche Bitte an Menschenfreunde.

Der vorhandene Raum in unserer Heil- und Pflegeanstalt für epileptische Kinder in Kork genügt schon seit einiger Zeit nicht mehr. Zu unserem tiefsten Bedauern können wir vielfach dringenden Aufnahmsgesuchen nicht entsprechen und müssen Pflanzlinge, welche dem Kindesalter entwachsen sind, häufig ungebeilt entlassen, um nöthigen Raum zu schaffen. Aus diesem Grunde haben wir uns nach rechtlicher Prüfung veranlaßt, einen Neubau für weitere 25 Betten aufzuführen und einzurichten, sowie mehrere Morgen landwirtschaftliches Gelände zur zweckentsprechenden Beschäftigung der älteren Knaben anzukaufen. Beides verursacht einen Kostenaufwand von nahezu 60000 Mark, wovon wir nur einen Teil als Hypothek aufnehmen können, und für den Rest sind wir auf die Hilfe edler Menschenfreunde angewiesen. In erster Reihe bitten wir herzlichst, uns kleinere oder größere, verzinsliche oder un- verzinsliche Darlehen gegen Schuldscheine gewähren zu wollen, für welche unser Verein im Ganzen haftet; aber auch für freie Gaben, auch für die beschäbendsten Spenden sind wir innigst dankbar. Darlehen und Geschenke wollen gefälligst an den Inspektor der Anstalt, Herrn Pfarrer Wiederkehr, in Kork gesendet werden, welcher die Schuldscheine oder die Quittungen ausfertigt.

Gott, der Herr, wolle Herzen und Hände zum Besten unserer armen Kranken öffnen und alle unsere Freunde und Helfer dafür reichlich segnen!

Für den Landesauschuß:
E. A. Frhr. von Göler.

Für den Aufsichtsrat:
Geh. Regierungsrat Teubner.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befindet sich nachstehender herrenloser Hund:
ein schwarzer Schnauzer mit braunen Abzeichen (weiblich).
Derselbe wird, falls er nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt wird, getödtet bezw. versteigert.
Karlsruhe, den 11. Oktober 1898.
Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 17 ist die 3. und 4. Stockwohnung, bestehend in je 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierthemer Allee 7.

Gartenstraße 19 (Neubau) sind die Parterrewohnung sowie der 4. Stock, bestehend aus je fünf sehr schönen Zimmern, vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierthemer Allee 7.

* Kaiser-Allee 29 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kaiser-Allee 29, zwischen Schöffel- und Schillerstraße, ist in Folge Bezugs eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern (eines auf die Straße gehend), sammt Küche, Keller etc. auf 1. November oder 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

21. Kaiserstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kriegstraße 89 sind auf 1. April zu vermieten: 6—7 Zimmer, Bad, Speisekammer und Garten.

* Ludwig-Wilhelmstraße, nächst dem Durlacherthor, ist eine neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung mit Kochgas und Glasabschluß per sofort oder später um den billigen Preis von 450 Mark zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 9, 2. Stock.

8.1.

Evangelischer Bund.

Sonntag den 16. Oktober, Abends 8 Uhr,

Familienabend

im Saale des Weißen Bären.

Bericht des Herrn Prof. D. Thoma über: „das Freiburger Diakonissenhaus und die Diakonie des evangel. Bundes.“

Zu zahlreichem Besuche ladet die Mitglieder und Freunde ein.
Der Vorstand.**Wohnungen zu vermieten.**

*8.1. Winterstraße 18, Neubau, nahe der Ettlingerstraße und dem Stadtgarten, sind der 2. und 3. Stock von 4 schönen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Koch- und Leuchtgas-einrichtung per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Luisenstraße 43

ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Keller (das eine Zimmer kann als Küche benützt werden) sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 13 im Querbau.

*2.1. **Umlandstraße 19**

sind zwei Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

8.1. **Laden mit Wohnung,**

2 Zimmer und Küche, in guter Lage der Altstadt, sofort für M. 50 zu vermieten. Der Laden paßt für jedes Geschäft. Offerten unter Nr. 7167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezereigeschäft,

ein gangbares, ist mit Wohnung auf 1. April 1899 zu vermieten. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 7168 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Wohnungs-Gesuch.

* Vier Zimmerwohnung mit Zugehör in sauberem und ruh'gem Hause gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7159 erbeten.

Parterre-Wohnung-Gesuch.

* Eine Parterre-Wohnung, wobei 2 größere, zu Bureauz geeignete Zimmer, per 1. Januar 1899 gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

*2.1. Eine Werkstätte mit Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. April 1899 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7164 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Durlacherstraße 69 im 3. Stock.

* Karlstraße 24 ist ein großes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Steinstraße 6 ist im 4. Stock ein nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist an bessere junge Leute zu vermieten: Schützenstraße 67, parterre, rechts.

* Adlerstraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Fräulein nicht ausgeschlossen.

* Scheffelstraße 4 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auch wäre die Gelegenheit, ein Klavier zu benützen, geboten.

* Im Centrum der Stadt, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 34, 3. Stock.

* Adlerstraße 24 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, zwei Treppen hoch, Abends nach 7 Uhr.

* Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit 1 oder 2 Betten, in der Nähe des Stadtgartens, sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 19, 3. Stock.

— Für einen soliden Herrn ist ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf den 15. Oktober an einen bessern Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten: Umlandstraße 7 im 3. Stock rechts.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Birkel 8 im 2. Stock.

* Ein möbliertes Manfarbenzimmer ist billig zu vermieten: Morgenstraße 12, Ecke der Werderstraße. Näheres im Laden.

Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind zusammen oder auch einzeln zu vermieten: Kriegstraße 18, drei Treppen hoch.**Nitterstraße 2,**

2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. *3.1.

Salon

mit Schlafzimmer (hoch. Räume), unmöbliert, in Bel-Etage (1 Treppe hoch), Karl-Friedrichstraße 20 auf sofort zu vermieten. Event. kann noch ein weiteres großes Zimmer dazu vermietet werden. Auskunft im Laden links.

Zimmer mit Pension.

* Sogleich ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit guter Pension an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres Akademiestraße 65, 2. Stock.

Pension

für Schüler oder Schülerin bei geb. Dame. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pferdestallungen,

ringsum frei gelegen, für 5 Ställe, sind entweder zusammen oder getheilt in 3 und 2 Ställe mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Näheres Peterheimer Allee 7.

Zimmer-Gesuche.

* Junges Ehepaar ohne Kinder sucht ein einfach möbliertes Zimmer. Gefl. Offerten unter Nr. 7163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Für zwei Brüder, welche die Baugewerkschule vom 3. November an besuchen, wird ein anständiges, heizbares, möbliertes Zimmer mit zwei Betten gesucht, mit guter bürgerlicher Kost, in der Nähe der Schule. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

*2.1. Für einen Kunstgewerbeschüler wird in guter Familie volle Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7160 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Sofort oder auf 15. Oktober wird ein jüngeres Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht: Schützenstraße 8 im Laden.

* Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen wird sofort oder auf 1. November für häusliche Arbeiten gesucht: Friedenstraße 22 im 2. Stock.

*3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet auf 1. November Stellung. Näheres Ludwigplatz 65 im Laden.

Ein erfahrener, tüchtiges Mädchen kann eintreten: Stefanienstraße 15, 1. Stock.

*3.1. Ein Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird als Mädchen allein für sofort gesucht: Westendstraße 55, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein jüngeres Mädchen aus guter Familie sucht zum baldigen Eintritt Stelle in einem feinen Hause zur Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern. Näheres Moonstraße 2, parterre.

Auf II. Hypothek werden
M. 10000

per sofort oder später auf ein neuerbautes gutgelegenes Wohnhaus (innerhalb 75% der Schätzung) aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 7169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Zum Verkaufe**

von Südweinen und Spirituosen (eingeführte renommierte Marken) wird eine geeignete Persönlichkeit bei hoher Provision gesucht. Offerten unter Nr. 7172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein tüchtiger, solider

Bauschlosser

findet sofort dauernde Beschäftigung bei Emil Herzog, Schlossermeister in Baden.

Kinder mädchen,

ein sauberes, von besseren Eltern, auf 15. Oktober gesucht.

Hotel Grüner Hof.**Hausmädchen,**

ein tüchtiges, wird für sofort gesucht.

Hotel Grüner Hof.**Gesucht**

zu halbigen Eintritt ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Bismarckstraße 73 im 3. Stock.

*2.1. **Dienstmädchen gesucht**

für sofort zu kleiner Familie. Kenntnisse nicht nöthig. Näheres Sofienstraße 81a, 3 Treppen hoch.

Aushilfsstellnerinnen

für jeden Samstag und Sonntag gesucht: Karl-Friedrichstraße 28. Ebenfalls findet ein Zimmermädchen gute Stelle.

Ein junger Hausburche

bei guter Bezahlung sofort gesucht.

Karl Appenzeller,
Amalienstraße 27.**Eine Waschfrau**

und eine tüchtige Näglerin sofort in's Haus gesucht: Kaiser-Allee 65 im 4. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Eine tüchtige Köchin, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich Stelle in einem Hotel oder bessern Weinrestaurant. Lohn per Monat 50-60 Mark. Zu erfragen Scheffelstraße 55 im Seitenbau, 3. Stock rechts.

* Gebildetes, älteres Fräulein sucht Stelle auf 1. oder 15. November als Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin zu einer Person. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Offerten unter Nr. 7174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellung als Verkäuferin

sucht per 15. Oktober geb. solides, mit guten Zeugnissen versehenes Fräulein, gleichviel welcher Branche. Bis her in der Kurz-, Bekl- u. Wollwarenbranche. Gefl. Offerten unter Nr. 7173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen gelesenen Alters, aus guter Familie, sucht Stelle zur Führung des Haushalts eines Wittwers oder alleinstehenden Herrn. Gefl. Offerten unter Nr. 7165 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Modes.

* Eine sehr tüchtige Modistin empfiehlt sich im Garniren von Damen-, Mädchen- und Kinderhüten von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sachen bei billigsten Preisen: Schützenstraße 36, 2. Stock.

Eine tüchtige Weißnäherin

empfiehlt sich im Anfertigen feiner Wäsche, sowie im Flickern. Näheres zu erfragen auf dem Vermittlungsbureau des Badischen Frauenvereins. *

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,
3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch.
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.1.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Damenschneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen und Herrschaften in und außer dem Hause bei billigster Berechnung.

Gefälligen Aufträgen steht höflichst entgegen
Fräulein Bertha Schneider,
Damenschneiderin,
Winterstraße 21 im 4. Stod.

Verloren

wurde am 10. d. Mts. eine schwarze Spitzebarbe, Abends auf dem Wege von der Schwimmschulstraße bis zum kühlen Krug. Gegen Belohnung abzugeben
Hinkel 2a im 4. Stod.

2.1. Gefunden

an der Böschung der Landstraße
Bruchsal-Germersheim im Domanenwald-Distrikt Kammerforst
ein Portemonnaie mit einem größeren Geldbetrag. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

*2.1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Ausbau und Hinterbau (Neubau) ist in Durlach zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 7177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Acker zu verkaufen

in der Nähe der Gartenstraße. Offerten sind unter Nr. 7166 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener Waschkessel: Karlstraße 8.

*2.1. Zwei gebrauchte Bettstellen mit Kissen und Polstern sind zu verkaufen: Waldstraße 91, drei Treppen hoch.

Ein sehr guter Füllofen ist wegen Platzmangel billig, ebenso ein engl. Fahrrad (Styria), 98er Modell, wegen Abreise preiswerth zu verkaufen: Akademiestraße 71, parterre.

*2.1. Ein feiner und mehrere einfachere Kameeltaschen-Divans.

Divans mit Moquette- und Stoffbezug, solid gearbeitet, werden sehr billig abgegeben im Tapetier-Geschäft von **A. Gehry**, Hinkel 8 im 2. Stod.

Completttes Bett,

fast neu, steht wegen Wegzug billig zum Verkauf. Näheres Kapellenstraße 2, 3. Stod links.

Fahrräder.

* Mehrere gebrauchte, noch sehr gut erhaltene Tourenmaschinen sind sehr billig abzugeben. Ebenso habe ich ein noch fast neues Tandem sehr billig abzugeben.

Emil Kessler, Mechaniker,
Fahrradhandlung und Reparaturwerkstätte,
Scheffelstraße 63.

Artillerie-Uniformen,

sämmtliche für Einjährige oder Unteroffiziere, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 71, 2. Stod.

Elegantes Reitpferd,

sehr preiswerth, weil überzählig, zu verkaufen: braun Wallach, 11-12jährig, ohne Untugend, kerngesund, tadellos, — auch von Dame — geübt, guter Springer, für leichtes und mittleres Gewicht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Kessel,

ein gebrauchter, wird billig abgegeben: Leopoldstraße 6, parterre.

Fässer-Verkauf.

* Neue und gebrauchte Fässer, 22 bis 300 Ltr., sowie ein Oval-Faß von 688 Ltr. Gehalt hat zu verkaufen: **Ferd. Fellhauer**, Fässer,
Douglasstraße 24.

Kauf-Gesuch.

* Ein altes Cello und eine alte Geige werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

3.1. Im westlichen Stadtteil suche ein gut rent. Haus, mit womöglich etwas Garten dabei, zu kaufen. Gefl. Anerbieten wolle man unter Nr. 7175 im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

Kauf-Gesuch.

Ein noch gut erhaltener, kleiner Junter & Ruh-Ofen wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7171 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Grenadier-Uniform-Rock

und ein Dreißig-Auzug, gebraucht, zu kaufen gesucht: Waldstraße 8 im 3. Stod des Seitenbaues.

Ambos zu kaufen gesucht.

* Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Ambos wird zu kaufen gesucht von **Emil Kessler**, Mechaniker, Scheffelstraße 63.

200 starke Bierbecher,

sowie

100 Weingläser

werden gekauft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mittags- und Abendtisch

in gutem Privatbause. Besondere Wünsche werden berücksichtigt. Auch kann ein einfach möbliertes Zimmer an einen oder zwei junge Herren vermietet werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Mittagstisch.

— Guter Mittags- und Abendtisch wird auch über die Straße abgegeben: Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Zither-Unterricht

wird gründlich und leichtfaßlich gegen mäßiges Honorar ertheilt: Kreuzstraße 9 im 3. Stod, Ecke bei der kleinen Kirche. Dasselbst ist eine gute, gebrauchte Zither billig zu verkaufen. *2.1.



Schaum-Weine

von

Matheus Müller, Eltville,
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Eltville zu
Originalpreisen

G. Harlung,

Generalagent,
Blumenstraße 5.
Telephon 533.

Bei mir gehaupte rohe Kaffees werden auf Wunsch ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute Reinheit

verkaufe ich stets frisch und ohne jede Beimischung

gebrannten Kaffee

das Pfund von **Mk. 1.—** an.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 37.

Gut sortirtes Lager in rohen Kaffees in allen Preislagen.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

* Meiner geehrten Kundschaft und Nachbarschaft zur Kenntniß, daß ich mein Wurstwaaren- und Flaschenbiergeschäft von der Winterstraße 30 in die **Werderstraße 78** verlegt habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

K. Kern, Werderstraße 78.

Chocolade „Lindt fils“

empfiehlt

S. Blum,

Telefon 267, Kaiserstraße 154,
vis-à-vis Postneubau.

Suchard Cacao,

offen gewogen und in 5 Pfd.-Dosen empfiehlt

G. Cartharius,

Karlstraße 13a.



Blum's Thee,

6.1. vorzügl. Mischung,
per Pfd. **Mk. 2.95.**

S. Blum,

Thee-Import,
Telefon 267, Kaiserstraße 154,
vis-à-vis Postneubau.

— Husten und Heiserkeit. —

12.1. Zur Beseitigung derselben empfehle ich: Emser, Sodener, Isländischmoos-, Salmiak-, zc. Pastillen. Eibisch-, Malz-, Spitzwegerich-, Zwiebel-, zc. Bonbons, Lakrisia, ächt Martucci Lakris, Traubenrosthonig, Malzextract, chlorsaures Kali, Alaun, Isländischmoos, Wollblumen, Fenchelhonig, ffr. Bienchenhonig zc.
Hofdrogerie Carl Roth.

Thee,
ächt chinesisches,
 in allen Preislagen
 bei
Gebrüder Jost Nachfl.,
 Ecke der Zähringerstrasse und
 Kronenstrasse. 2.2.

Traubenkuchen
 in bekannter Güte empfiehlt
 3.3. **H. Hildenbrand,**
 Hofonditor, Waldstraße 8.

Junge
Sabnen und Tauben
 eingetroffen bei
Herm. Munding,
 Hoflieferant,
 Telephon 160. Kaiserstraße 110

frische
Frankfurter Bratwürste
 eingetroffen bei
C. Cartharius.

Astrachan-Caviar,
Ural-Caviar,
geräucherten Lachs,
Kieler Sprotten,
Bücklinge,
Flündern,
Fleckerlinge
 empfiehlt
H. Munding,
 Hoflieferant,
 Telephon 160. Kaiserstr. 110

Münberger
Ochsenmaulsalat
 ist eingetroffen bei
C. Cartharius.

Ital. Salat
 bei
C. Cartharius.

Taunus-Brunnen
 vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
 Billigste und angenehmste Erfrischung.
 Hauptdepot: **Cillis & Cie.,** Hoflieferanten,
 Karlsruhe, Adlerstrasse 17.

Neues Safran
 per Pfund 12 Pfennig
 empfiehlt
C. Cartharius.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot,
württemberger Häcksel,
Melassetorfmehlfutter,
Kleie, Trockentreber,
Stopfwelschkorn,
Heu, Stroh und Trockentreber
 empfiehlt
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Welschkorn
 zum Stopfen empfiehlt die Samen-
 handlung
Carl Weiss,
 2.2. 96 Zähringerstraße 96.

Badesalze:
Nappener, Stassfurter, Seesalz,
Mutterlauge etc. empfiehlt am billigsten
Julius Dehn Nachfolger,
 10.2. Drogerie,
 Zähringerstraße 55.
 Lieferung frei in's Haus.

Metallfußboden-Glanzlack,
 per Pfund 50 Pfg.
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- u. Farbwaren,
 Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
 gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
 kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
 farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metallgold
 mit Leinölstrich für noch nie angestrichene sowie
 abgetretene Böden.
 Niederlage:
G. Rentner, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Kameruner Elfenbein-Leim
 wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet
 und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der
 Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft
 und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel,
 Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Holz etc.
 auf kaltem Wege dauerhaft zu kitteln, empfiehlt in
 Flaschen zu 30 Pfg.
Eugen Selff, 6 Karl-Friedrichstraße 6.
 Bitte nehmen Sie meinen

Schwabentod
 als sicheres, unfehlbares Mittel gegen
 Schwaben, Rissen etc.
Julius Dehn Nachfolger,
 10.2. Drogerie,
 Zähringerstraße 55.

Die beste Kinderseife,
 äusserst mild und wohlthuend für jede empfind-
 liche Haut, ist unbedingt **Bergmanns:**
Buttermilch-Seife,
 vorzüglich für zarten, weissen Teint, à
 Stück 30 Pf. bei **Carl Roth, Herronstr. 26.**

Tausende
 rauchen heute Schöttler's Welthandel-
 Cigarren.
 Der beste Beweis für die Güte und
 Preiswürdigkeit derselben.
Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

J. Felix-Brasil-Cigarren,
 von den besten Tabaken fabrizirt, angenehm, — in
 leicht, mittel, kräftig,
 6 Stück M. 0.40,
 100 Stück M. 6.50,
 empfiehlt als Spezialmarke
Paul Kahle Nachf. F. Oberst,
 126 Kaiserstraße 126.

Keine Bleiche mehr nöthig ist bei Anwen-
 dung von
Dr. Thompson's Seifenpulver. Durch dasselbe
 wird blendend weisse Wäsche erzielt, ohne daß
 solche auch nur im mindesten angegriffen wird.
 Nur echt mit Schutzmarke „Schwan“. 3.3.
 Das beste, billigste und der Wäsche
 absolut unschädlichste Reinigungs-
 mittel ist und bleibt meine
 — geruchlose, weisse
Bleich-Schmierseife.
 Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
 Bürgerstraße 3.
 Verkaufsstellen befinden sich bei:
 Herrn **Sermann Zoller,** Ecke der Schützen-
 und Marienstraße,
 „ **S. Bentner,** Ecke der Kronen- und
 Markgrafenstraße,
 „ **B. Merkel,** Markgrafenstraße 44,
 „ **M. Hofheinz,** Luisenstraße 8,
 „ **A. Friedrich,** Zähringerstraße 86,
 „ **S. Hausenberger,** Schwim-
 schulstraße 6,
 „ **Aug. Kühn,** Schützenstraße 13,
 „ **August Müller,** Hardtstraße 15
 in Mühlburg,
 sowie in
 sämtlichen Verkaufsläden des
 Lebensbedürfnis-Vereins.

Hemdentuche
 in nur besten Marken
 empfiehlt 8.8.
Franz Tauer,
 Kaiserstraße 112.

Möbel!
P. Hirt,
 12.10. 36 Müppurrerstraße 36,
 empfiehlt sein großes Lager in kompletten Zimmer-
 einrichtungen und einzelnen Möbeln in einfacher
 und reicher Ausführung, vollständiger Betten, Pol-
 stermöbeln, Spiegeln, Küchenrichtungen, Tep-
 pichen, Möbelstoffen, Läufern, Vorhängen, Bettfedern,
 Rohhaaren, äußerst billig. Eigene Tapezier-Werk-
 stätte zur Herstellung sämtlicher Polstermöbel.

KALODERMA-SEIFE

Neu! Ausgezeichnet durch Milde und lieblichen Geruch, bildet die Ergänzung bei dem Gebrauche des Hautverschönerungsmittels Kaloderma (Glycerin- & Honiggelée)

Jndische Blumenseife
hochfeine Toiletteseife 50 Pf. pr. St.

PALMITIN-SEIFE

neutral-gut-billig

für Familien und Kinder. Das Stück 25 Pfg. In allen Städten des In- und Auslandes.
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.
Filiale: WIEN I, Kollnerhofgasse 6.

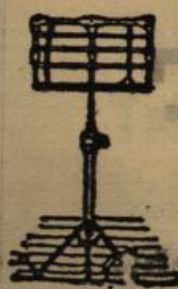
Beste Fabrikate in:

Kopfbürsten, Zahnbürsten,
Aelderbürsten, Nagelbürsten

bei

Ries, Friedrichsplatz 4,
nächst der Hauptpost.

*22. Erstes Spezialgeschäft in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren, Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.



Empfehle solide, billige

Notenpulte

in Holz oder Eisen, bronziert, 22.

Violin-Stehpulte
zu 6 bis 15 Mk.,

Taschenpulte
1.50 bis 3. Mk.

Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.),
Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.



Hydraulische Thüerschliesser

„Zephir“

In Posten an Wiederverkäufer billigst.

Theodor Carl,

*3.3. Würzburg.

Sämmtliche Druckarbeiten

billigst bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,

— Adlerstraße.

Zinscoupons
per 1. November

löst ein

Bankgeschäft Ignaz Ellern

KARLSRUHE, Karl Friedrichstr. 2.

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren aller Art.

Aufträge von auswärts portofrei für Auftraggeber.

Ausverkauf

4.1. mit 10% Rabatt.

Confectionsstoffe

für

Mäntel, Jacken und Capes

in

**Tuch, Cheviot, Double, Krimmer
und Plüsch.**

Carl Büchle,

149 Kaiserstraße 149.

Eine kleine Parthie

Regenmantelstoffe

130 cm breit, werden a. Mt. 1.50 das Meter abgegeben. Früherer Preis 3 bis 4 Mark.

Versicherung

*3.1.

gegen

Einbruchs-Diebstahl

gewährt zu äußerst liberalen Bedingungen und mäßigen Prämienfähen die

„Fides“ Erste Deutsche Cautions- u. Allgem. Versich.-Anstalt in Berlin.

Errichtet 1890 in Mannheim.

Zur Entgegennahme von Anträgen und näherer Auskunftsertheilung empfehlen sich:

die Haupt-Agentur für Karlsruhe: **Karl Kornsand, Kaiserstraße 36a,**

so wie

die General-Agentur für Baden: **Wilh. Duffing, Mannheim, K. 2, 11.**

Unentbehrlich für Bruchleidende.

Die ungewisselhaft beste Hilfe und größte Schonung bieten, ohne schmerzhaften Druck und hoch sicherster Wirkung, meine von arast. Seite und vielen Leidenden als vorzügl. anerkannten

Gürtelbruchbänder ohne Federn.

Bei fortgesetztem Tragen Versteinerung, auch Heilung möglic. Leib- und Vorfalibinden.

Mein Vertreter ist in Karlsruhe am Sonntag den 16. Oktober bis 2 Uhr Nachmittags

im Hotel zur alten Post zu sprechen, um Bestellungen entgegen zu nehmen.

L. Boglach, Stuttgart, Reuchlinstraße 6.

82. Die feinsten Thees 1898er Ernte der besannnten Firma Thee-Mesmer (Kaiserl. Königl. Hoflieferant) sind im Verkauf. 1898er Souchong mit Blüten (100 Gr. Packete à M. 1.—) und Kaiserthee (in Dosen à M. 1.25) sind Kennern empfohlen.



Kochgeschirre
 aller Art —
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Douglasstr.

Restaurant „Elefant“

Kaiserstrasse 42.

Heute Mittwoch Schlachttag.

Empfehle vorzüglichen Mittagstisch im Abonnement.

Rheinisches Consum-Geschäft

Waldstraße 61
 (Ludwigsplatz),

J. PHILIPPI,
Karlsruhe,

Waldstraße 61
 (Ludwigsplatz),

empfehlen folgende Spezial-Artikel:

Margarine in nur feinsten Qualitäten, Fabrikate der „van der Bergh's Margarine-Gesellschaft in Cleve, Rotterdam, Brüssel, London“.

Tafel-Margarine, ohne Salz, für Koch- und Backzwecke, Ersatz für gute Naturbutter, Preis per Pfund 68 Pfg., II. Qualität per Pfund 55 Pfg.

Tafel-Margarine, gesalzen, zum Aufstreichen auf Brod, per Pfund 70 Pfg.

Schmelz-Margarine (Ersatz für ausgelassene Butter) ohne Wasser und Salz, per Pfund 70 Pfg., 60 Pfg. und billiger.

Butyrin, feinst raffin. Rinderfett, in 1 Pfund-Packeten, per Pfund 75 Pfg.

Schweineschmalz, nur in garantirt reiner Waare, I. Qualität, per Pfund 53 Pfg., II. Qualität per Pfund 45 Pfg.

Sämmtliche Artikel in stets frischer Waare. Bei Abnahme von 5 Pfund und mehr Preisermäßigung.

Käse,

Emmenthaler, Schweizer, Edamer, Holländer, Elsässer etc. etc.

Speiseöle.

Gebr. Kaffees, Thee, Honig, Biscuits, Chocolate, Cacao.

Wurst- und Fleischwaaren.

Westfäl. Schinken, Braunschweiger und Gothaer Salami- und Cervelatwurst.

Feinste Stuttgarter Wurstwaaren (Aufschnitt) etc. etc.

Feinste niederrhein. Centrifugen Süß-Butter, täglich frisch, per Pfund M. 1.20.

Eier zu Tagespreisen.

8.1.

Post- und Bahnversandt nach auswärts.

Diegenchafts-Verkäufe vom Monat September 1898.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Diegenchaft.	Preis
Großh. Bad. Domänenrath	Kohlbecker, Franz Lorenz, Schreinermeister.	Geländestück an der Luisenstraße 86 qm à 12 M. 85 Pfg.	M. 1105 30
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz daselbst 428 qm à 12 M. 85 Pfg.	5499 80
Dasselbe	Kempermann, Theodor, Architekt	Bauplatz Ecke Luisen- und Scherrstraße 620 qm à 12 M. 80 Pfg.	7936 —
Dasselbe	Kirchbauer, Karl, Bauunternehmer	Bauplatz an der Scherrstraße 602 qm à 13 M. 75 Pfg.	8277 50
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Scherrstraße 602 qm à 14 M. 25 Pfg.	8578 50
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz a. d. Augartenstraße 388 qm à 13 M. 50 Pfg.	7566 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz a. d. Augartenstraße 500 qm à 20 M. 20 Pfg.	10100 —

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Großh. Bad. Domänenrat	Roch, Karl, Maurermeister	Bauplatz an der Scherrstraße 602 qm à 12 M. 90 F.	7765 80
Dasselbe	Freund, Karl, Konditor	Bauplatz Ecke Ranke- und Scherrstraße 549 qm à 13 M. 30 F.	7301 70
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz Ecke Rüppurrer- und Augartenstraße 491 qm à 36 M. 50 F.	17921 50
Dasselbe	Wagner, Karl, Malermeister	Bauplatz an der Rankestraße 332 qm à 11 M. 80 F.	4507 60
Dasselbe	Notzfuß, Christian, Maurermeister	Bauplatz an der Rankestraße 61 qm à 11 M. 80 F.	719 80
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz Ecke Morgen- u. Rankestraße 471 qm à 30 M.	14130 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Morgenstraße 361 qm à 23 M.	8303 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Morgenstraße 351 qm à 25 M. 50 F.	8950 50
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz Ecke Rüppurrer- u. Rankestraße 558 qm à 44 M. 25 F.	24691 50
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 407 qm à 41 M.	16687 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 241 qm à 25 M.	6025 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 597 qm à 25 M.	14925 —
Dasselbe	Kempermann, Theodor, Fabrikant, und Kempermann, Peter, Fabrikant	Bauplatz Ecke Morgen- und Rankestraße 435 qm à 29 M. 10 F.	12658 50
Dasselbe	Dieselben	Bauplatz an der Morgenstraße 505 qm à 16 M.	8080 —
Dasselbe	Dieselben	Bauplatz an der Morgenstraße 404 qm à 18 M. 50 F.	7474 —
Dasselbe	Dieselben	Bauplatz an der Morgenstraße 372 qm à 21 M. 40 F.	7960 80
Dasselbe	Linder, Jakob, Dreher	Bauplatz an der Rankestraße 589 qm à 15 M.	8835 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Scherrstraße 372 qm à 12 M. 80 F.	4761 60
Dasselbe	Reiß, Ludwig, Bauunternehmer	Bauplatz Ecke Ranke- u. Scherrstraße 479 qm à 11 M.	5269 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz Ecke Augarten- und Morgenstraße 576 qm à 21 M.	12096 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Augartenstraße 556 qm à 20 M.	11120 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Augartenstraße 481 qm à 20 M.	9620 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Augartenstraße 430 qm à 21 M. 45 F.	9223 50
Dasselbe	Spisfaden, Jakob, Wagner	Bauplatz an der Scherrstraße 505 qm à 11 M.	5555 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Scherrstraße 418 qm à 15 M.	6270 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Scherrstraße 505 qm à 12 M.	6060 —
Dasselbe	Mußler, Wilhelm, Beamtenstiftant	Bauplatz Ecke Scherr- und Augartenstraße 557 qm à 13 M. 20 F.	7352 40
Dasselbe	Rohlbeder, Wilhelm, Schmied	Bauplatz a. d. Augartenstraße 424 qm à 16 M. 50 F.	6996 —
Dasselbe	Rohlbeder, Heinrich, Schreinermeister	Bauplatz Ecke Morgen- und Augartenstraße 496 qm à 16 M. 10 F.	7985 60
Dasselbe	Schwab, Johann, Wagner	Bauplatz an der Morgenstraße 418 qm à 20 M. 10 F.	8401 80
Dasselbe	Muser, Karl, Schreiner, und Muser, Josef, Schreiner	Bauplatz an der Morgenstraße 505 qm à 16 M.	8080 —
Dasselbe	Rah, Karl, Steinhauer	Bauplatz an der Augartenstraße 562 qm à 20 M.	11240 —
Dasselbe	Held, Josef, Maurermeister	Bauplatz an der Augartenstraße 549 qm à 20 M.	10800 —
Dasselbe	Ehle, Hermann, Schreiner	Bauplatz a. d. Augartenstraße 594 qm à 23 M. 10 F.	13721 40
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 489 qm à 37 M. 10 F.	18141 90
Dasselbe	Hölzner, Ludwig, Wirth	Bauplatz a. d. Augartenstraße 437 qm à 27 M. 10 F.	11842 70
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rüppurrerstraße 696 qm à 35 M.	24360 —
Dasselbe	Haag, Ferdinand, Kaufmann	Bauplatz an der Rankestraße 495 qm à 30 M. 40 F.	15048 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 557 qm à 25 M.	13925 —
Dasselbe	Derselbe	Bauplatz an der Rankestraße 237 qm à 25 M.	5925 —
Dasselbe	Joos, Emil, Schlossermeister	Bauplatz an der Rankestraße 426 qm à 32 M. 20 F.	13717 20
Dasselbe	Bausbad, Gottlieb, Schreinermeister	Bauplatz an der Rankestraße 535 qm à 30 M.	16050 —
Dasselbe	Reyer, Otto, Telegraphenaufseher	Haus Karlsruherstraße 82	122000 —
Dasselbe	Knapp, Leo, Küfermeisters Eheleute	Haus Ritterstraße 18	83500 —
Großh. Bad. Domänenrat	Großh. Bad. Eisenbahnrat	Gelände an der ehem. Obstbauhütte 29471 qm à 2 M.	mit Inventar
Bedmann, Emil, Kaufmann	Müller, Karl, Heilenhauers Eheleute	Haus Augartenstraße 56	58942 —
Kempermann, Theod., Architekt, und Kempermann, Peter, Fabrikant	Ronnenmacher, Adam, Schreinermeisters Eheleute	Haus Augartenstraße 56	61500 —
Dieselben	Stäher, Jakob, Schreinermeisters Eheleute	Bauplatz an der Morgenstraße ca. 347 qm à 31 M.	mit Inventar
Reiß, Ludwig, Baumeister	Beckmann, Karl, Kaufmann	Bauplatz an der Morgenstraße 505 qm à 25 M.	10757 —
Reiß, Ludwig, Baumeister	Stadtmüller, Paul, Gypsmeisters Eheleute	Bauplatz an der Augartenstraße 556 qm à 28 M.	12625 —
Schmidt, Wilhelm, Schlossermeister	Firma Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefen-Fabrikation vorm. G. Sinner in Grünwinkel	Bauplatz an der Augartenstraße ca. 429 qm à 30 M.	15568 —
Notzfuß, Christian, Maurermeister	Lehmann, Gustav August, Kaufmann	Bauplatz an der Augartenstraße ca. 429 qm à 30 M.	12870 —
Strauß, Hermann, Bäckermeisters Ehefrau	Städle, Jakob, Wirths Eheleute	Haus Wielandstraße 26	38000 —
Reich, Rudolf, Architekt	Klug, Karl, Kaufmann	Haus Morgenstraße 45	44000 —
Krämer, Johannes, Bürgermeister	Firma Badenia, Aktien-Gesellschaft für Druck und Verlag in Karlsruhe	Haus Baldhornstraße 22	170000 —
Gappert, Karl, Wirt	Firma Unionbrauerei Aktiengesellschaft Karlsruhe	Haus Winterstraße 45	mit Inventar
Reiß, Ludwig, Baumeister	Bittlingmayer, Karl, Schlosser, Eheleute, und Müller, Karl, Kaufmanns Ehefrau	Haus Steinstraße 21	83500 —
Schilling, Heinrich, Bäckermeister	Weber, Josef, Bäckermeister	Haus Kaiser-Allee 71	87500 —
Kempermann, Theodor, Architekt, und Kempermann, Peter, Fabrikant	Pfefflinger, Friedrich, Zimmermeisters Ehefrau	Bauplatz an der Augartenstraße 482 qm à 26 M.	112500 —
Bauer, Robert, Fabrikants Ehefrau	Mohr, Heinrich, Schlossermeister	Haus Degenfeldstraße 3	12582 —
Doss, Karl, Privatmann	Risch, Heinrich, Schlossers Ehefrau	Bauplatz an der Morgenstraße 405 qm à 28 M.	11340 —
Ragel, Louis, Maschinen-Fabrikant	Firma Maschinenfabrik vormals L. Ragel, Aktiengesellschaft Karlsruhe	Haus Durlacher Allee 43	62000 —
Schneider, Karl Heinrich, Konditors Wittwe und Genossen	Knab, Friedrich, Kaufmann	Haus Luisenstraße 73	58500 —
Schneider, Oswald, Uhrmacher	Stang, Wilhelm, Buchbinders Eheleute	Anwesen Albststraße 1	315775 14
Firma Karlsruher Terraingesellschaft hier	Uebel, Friedrich, Bäckermeister	Haus Kaiserstraße 137	mit Mobilien
Reiß, Ludwig, Baumeister	Dieter, Ludwig, Soreiners Ehefrau, und Feger, Heinrich Jakob, Dekorationsmaler	Haus Bachnerstraße 11	140500 —
		Bauplatz an der Kriegstraße 366 qm à 21 M.	58000 —
		Bauplatz Ecke Morgen- und Augartenstraße 578 qm à 30 M.	7686 —
			17340 —

Druck und Verlag von G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.